

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 7 (1889)
Heft: 197

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 28. Dezember — Berne, le 28 Décembre — Berna, li 28 Dicembre

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Bern. **Frezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil. Partie officielle: Handelsregister. Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilans de compagnies d'assurances. — Emissionsbanken. Banques d'émissions: Monatsbilanz vom 30. November 1889. Bilan mensuel du 30 novembre 1889. General-Monats-Bilanz vom 30. November 1889. Bilan général mensuel du 30 novembre 1889. Notenverkehr im Monat November 1889. Mouvement de billets en novembre 1889. Banknoten-Vernichtung. Annulation de billets de banque. — Bekanntmachungen. Avis: eidg. Handelsstatistik. Statistique du commerce suisse. Post.
Nichtamtlicher Theil. Partie non officielle: Handelsverträge. Traités de commerce: Schweiz-Belgien. Suisse-Belgique. — Verschiedenes. Divers: Raisins secs. — Télégraphes. — Privat-Anzeigen. Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1889. 20. Dezember. Unter der Firma **Sennerei-Genossenschaft Heisch** hat sich mit Sitz in Heisch-Hausen a. A. auf unbestimmte Dauer und zum Zwecke der vorteilhaftesten Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch unterm 23. Februar 1889 eine Genossenschaft gegründet. Das Betriebskapital besteht aus zehntausend und zwanzig Franken und ist eingetheilt in 60 Antheilscheine à 167 Fr., welche auf den Namen lauten und nach Bedürfnis einbezahlt werden. Genossenschafter werden Milchwirthschaft treibende Landwirthe im Sennereikreise, welche auf jede zu haltende Kuh einen dieser Antheilscheine erwerben und die Statuten unterzeichnen. Der Austritt erfolgt auf Schluß des Rechnungsjahres (1. November) nach dreimonatlicher Kündigung, durch Ausschuß und durch Tod, wobei Wittwen und gesetzlich vertretene Minorenne in die Rechte und Pflichten verstorbener Genossenschafter eintreten können. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Aus dem Hüttenzins und den Zinsen der Miethobjekte werden die ordentlichen Jahresausgaben bestritten und ein allfälliger Ueberseuß zur Amortisation der Passiven verwendet. Die Einladungen an die Genossenschafter erfolgen durch Umbieten. Genossenschaftsorgane sind die Generalversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und zwei Beisitzern, und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führen Namens desselben der Präsident und der Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Huber, Aktuar Heinrich Bühler, Quästor Gottlieb Steinmann und Beisitzer Johannes Huber-Bär und Joh. Huber-Huber, alle in Heisch-Hausen.

20. Dezember. Unter dem Namen **Sennereigenossenschaft Seegräben-Ottenhausen** hat sich am 23. November 1889 mit Sitz in Seegräben und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Aktiven und Passiven der seit 1881 bestehenden Aktiensennereigenossenschaft Seegräben-Ottenhausen übernimmt und die vorteilhafteste Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Das Betriebskapital besteht aus achttausendfünfhundert Franken und ist eingetheilt in fünfundachtzig auf den Namen lautende Antheilscheine à 100 Fr., welche nur von Milchwirthschaft treibenden Landwirthen im Sennereikreise besessen, an solche abgetreten oder von der Genossenschaft zurück erworben werden können. Der Austritt geschieht freiwillig nach vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und Ausschuß; Wittwen und gesetzlich vertretene Minorenne, als Erben verstorbener Genossenschafter können in deren Rechte und Pflichten eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder unter sich im Verhältnisse ihrer Antheilscheine persönlich und solidarisch. Die ordentlichen Jahreseinnahmen dienen zur Bestreitung der Kosten für die Verwaltung, Neuausschaffungen und Reparaturen, sowie zur Amortisation und Verzinsung der Passiven. Einnahmeüberschüsse können in einen Reservefonds fallen, unter die Antheilscheine vertheilt, oder vorgetragen werden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkular und Anschlag in der Hütte. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber

gerichtlich und außergerichtlich und es führen Namens derselben der Präsident und Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Tobler und Aktuar Heinrich Weber, ersterer in Seegräben, letzterer in Ottenhausen; übrige Vorstandsmitglieder sind: Heinrich Heußler in Ottenhausen, Quästor, und Beisitzer Hermann Messikommer und Heinrich Rüegg, beide in Seegräben.

21. Dezember. Konsumgenossenschaft des Arbeitervereins Wiedikon in Wiedikon (S. H. A. B. 1889, pag. 25). In der Generalversammlung vom 1. September 1889 hat diese Genossenschaft den § 22 ihrer Statuten dahin revidirt, daß aus dem jährlichen Reingewinn 40% in den Reservefonds, 25% als Waarenrabatt an die Mitglieder, 5% als solcher an Nichtmitglieder, 15% in den Hilfsfonds für sozialpolitische Zwecke und 15% an den Mobilienkonto für Abschreibungen fallen. In Folge getroffener Ersatzwahlen besteht die Betriebskommission heute aus folgenden Personen: Rudolf Eichenberger, Präsident, Heinrich Wegmann, Vizepräsident, Johannes Berchtold, Aktuar, Jean Boßhard, Kassier (alt) und Ferdinand Beck, Beisitzer, alle in Wiedikon.

21. Dezember. Spinnerei Adlisweil in Adlisweil (S. H. A. B. 1883, pag. 813; 1887, pag. 543, und 1888, pag. 703). Die Generalversammlung dieser Aktiengesellschaft hat am 17. November 1889 an Stelle des verstorbenen H. Hohn-Urner zum Präsidenten des Verwaltungsrathes gewählt den Heinrich Baumann-Baumann von und in Thalweil.

21. Dezember. Inhaber der Firma **A. Welti-Furrer** in Zürich ist Jakob Albert Welti-Furrer von und in Zürich. Pferde- und Wagenvermietung. Bäregasse 29.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1889. 19. Dezember. Unter der Firma **Bieler-Immobilien-Gesellschaft — Société immobilière de Bienne**, hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf und die Bewirthschaftung des im Neu-Quartier in Biel gelegenen Postgebäude-Komplexes zum Gegenstand hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. Dezember 1889 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 185,000 festgesetzt, eingetheilt in dreihundert siebenzig auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen jeweilen im « Tagblatt der Stadt Biel ». Die Gesellschaft wird nach außen vertreten durch ihren Präsidenten und ihren Sekretär, welche die verbindliche Unterschrift kollektiv führen. Präsident der Gesellschaft ist Herr Otto Tschertter, Bankdirektor in Biel. Sekretär der Gesellschaft ist Herr G. Kunz, Notar in Biel. Geschäftslokal: Das jeweilige Domizil des Präsidenten.

Bureau de Courtelary.

20 décembre. La maison Janzi et C^{ie}, entreprise de travaux en ciment, à St-Imier, inscrite au registre du commerce le 7 juillet 1887 et publiée dans la F. o. s. du c. le 16 même mois, page 560, est démise ensuite de renonciation des titulaires.

La suite du commerce de cette société est reprise par M. David Janzi, de Weismimmen, domicilié à St-Imier, sous la raison sociale **D. Janzi**. M. Janzi reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison Janzi et C^{ie}. Genre de commerce: Entreprise de travaux en ciment. Bureau: St-Imier.

20 décembre. Le chef de la maison **Charles Gros fils**, à St-Imier, est Charles Gros fils, audit lieu, d'où il est originaire. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie, commerce de montres et pendules en gros. Bureau: St-Imier, rue du puits.

20 décembre. La maison **B. Felder**, à St-Imier, commerce de stores et d'enseignes, inscrite au registre du commerce le 2 mai 1889, publiée dans la F. o. s. du c. le 7 même mois, page 427, donne procuration générale à M. C. Gros, commerçant, de et à St-Imier.

24 décembre. La maison **E. Haslebach-Kaenel**, fabrication de boîtes de montres en tous genres, à St-Imier, inscrite au registre du commerce le 6 juin 1883, et publiée dans la F. o. s. du c. le 10 juillet 1883, page 814, donne procuration à M. Emile Haslebach, fils, demeurant à St-Imier.

Bureau de Delémont.

23 décembre. La maison **Eggenschwyler-Bouvier**, à Delémont (F. o. s. du c. du 25 avril 1883, page 472), donne procuration à M. Arnold Eggenschwyler, demeurant audit lieu.

Bureau Saignelégier (district des Paucbes Montagnes).

20 décembre. La raison **Julien Erard**, fabrication de boîtes argent, dont le siège était au Noirmont (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, page 574), est éteinte par suite de la renonciation du titulaire.

20 décembre. La raison **Clémence frères**, fabrication de boîtes argent, aux Bois (F. o. s. du c. du 13 mars 1883, page 271), est radiée d'office par suite du décès de son chef, M. Jules Clémence.

20 décembre. La raison **Joséphine Gigon**, épicerie, aux Bois (F. o. s. du c. du 13 juin 1883, page 694), est radiée d'office par suite du décès de la titulaire, Joséphine née Gigon, veuve d'Augustin Girardin.

20 décembre. La raison **Godat & Bion**, aux Bois, société en nom collectif ayant pour objet la fabrication de boîtes de montres argent (F. o. s. du c. du 9 mai 1888, page 479), est radiée d'office par suite du départ de ses chefs.

23 décembre. La raison **Constant Baume**, épicerie, au Creux-des-Biches (F. o. s. du c. du 19 mars 1883, page 294), est radiée d'office par suite du décès du titulaire.

23 décembre. Le chef de la maison **Paul Veya**, à Vautenaivre, est M. Paul Veya, originaire des Enfers, domicilié à Vautenaivre. Genre de commerce: Fabrication de boîtes argent.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1889. 24. Dezember. Alois Suter von Weggis, wohnhaft in Luzern, und Ernst Dreyfus von Rümlingen (Baselnd), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **A. Suter & Co** in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1890 ihren Anfang nimmt. Alois Suter ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Dreyfus ist Kommanditist mit einer Einlage von Fr. 25,000. Natur des Geschäftes: Landesprodukten- und Südfrüchtenhandlung. Geschäftslokal: Freihof, Bahnhofstraße 11. Der Kommanditist Ernst Dreyfus ist Prokurist.

Kanton Schwyz — Canton de Schwyz — Cantone di Svitto

1889. 24. Dezember. Der Verwaltungsrath der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank in Schwyz** in Schwyz (S. H. A. B. 1883, pag. 199, und 1887, pag. 249) hat den 10. Dezember 1889 an Stelle des verstorbenen Herrn Alois von Reding-Biberegg in Schwyz zum Vizepräsidenten der Bank gewählt Herrn Hauptmann Alois ab-Yberg von und in Schwyz. Als solcher führt derselbe einzeln für die Bank in Schwyz die verbindliche Unterschrift.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau Fribourg.

1889. 24 décembre. La raison **Catherine Brunisholz**, à Fribourg, épicerie (F. o. s. du c. 1883, page 281), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau Murten (Bezirk See).

23. Dezember. Die Firma **Ed. Petitpierre**, Wein- und Spirituosenhandlung in Murten (S. H. A. B. 1884, 9. September, Supplement zu Nummer 72, pag. 639), ist in Folge Verzichtes des Inhabers wegen Krankheit erloschen. Inhaberin der Firma **A. Petitpierre** in Murten ist Anna Petitpierre geb. Herdener in Murten. Natur des Geschäftes: Spirituosenhandlung. Bureau: An der Ryf Nr. 184 in Murten. Aktiv- und Passivmassa der Firma Ed. Petitpierre wird durch die Firma A. Petitpierre übernommen.

Baselland — Bâle-campagne — Basilea-Campagna

1889. 23. Dezember. Inhaber der Firma **G. Bovet** in Liestal ist Gustav Bovet von Waldenburg, wohnhaft in Liestal. Natur des Geschäftes: Advokatur- und Geschäftsbureau.

23. Dezember. Inhaber der Firma **A. Chanier** in Waldenburg ist Amand Chanier von Bussang, Département der Vogesen, Frankreich, wohnhaft in Waldenburg. Natur des Geschäftes: Seidenabgangscarderie.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1889. 23. Dezember. Bei der im S. H. A. B. 1883, 12. Dezember pag. 982, 1888, 5. April, pag. 357, und 3. Juli, pag. 626 publizierten Genossenschaft **Sparkassa Bühler** in Bühler hat folgende Personaländerung in der Verwaltung stattgefunden: An Stelle des demissionirenden Herrn Hauptmann Aug. Sutter ist neu in die Verwaltung gewählt worden Herr Kantonsrat J. Ullr. Fisch-Sutter; Präsident ist Herr Bezirksgerichtspräsident Abraham Preisig, Vizepräsident Herr U. Tobler, alle drei in Bühler; Präsident und Vizepräsident führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1889. 23. Dezember. Die Firma **Hôtel & Pension Steiner** in Vulpera-Tarasp (S. H. A. B. 1883, pag. 615) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Dadurch ist auch die an Gaudenz Steiner de Andreas, Sohn, erteilte Procura aufgehoben.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Lausanne.

1889. 21 décembre. La raison **Ida Gassler**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 1. mai 1886, page 302), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

21 décembre. La société en nom collectif **Allenspach frères** à Lausanne (F. o. s. du c. du 12. janvier 1889, page 33) est dissoute dès le 1 septembre écoulé.

L'associé Paul Allenspach, de Lausanne, y domicilié, a repris sous la raison **Paul Allenspach**, à Lausanne, la suite des affaires de cette

société soit librairie ancienne et moderne et la publication de la feuille d'avis de Lausanne.

21 décembre. Le chef de la maison **F. X. Gassler** à Lausanne est François-Xavier Gassler de Koblenz (Argovie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: exploitation de la Brasserie 'Gambrinus', rue Halldimand 3.

23 décembre. Le chef de la maison **Anna Held**, à Lausanne, est M^{lle} Anna Held, de Ruesgau (Berne), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et vins. Magasin: Route du Tunnel.

Bureau d'Orbe.

23 décembre. Le 17 mai 1889, la société de fromagerie de Lapraz, fondée en 1858, a révisé ses statuts qui contiennent notamment: L'association qui a son siège à Lapraz, continue à porter le nom de **Société de Fromagerie de Lapraz** avec but, la mise en commun du lait des vaches des associés pour sa vente ou fabrication, etc. La durée de la société est illimitée. Toute personne habitant rière Lapraz peut faire partie de l'association; l'admission est prononcée par l'assemblée générale qui fixe la finance à payer. Chacun des associés actuels a versé deux francs. Le sociétaire qui cessera pendant cinq ans de porter son lait à l'établissement ne sera plus sociétaire, à moins que ce sociétaire ait affermé son domaine. La société ne possède pas de fonds social; elle loue les locaux qui lui sont nécessaires ainsi que les ustensiles; et elle n'a pas de dette. La société pouvant devenir acquéreur d'immeubles ainsi que créer des dettes, la copropriété des biens et dettes est égale pour tous ses membres. En cas d'exclusion d'un membre par l'assemblée générale, le membre exclu perd tous ses droits aux biens de la société. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux dettes de l'association. La société est administrée par un comité de cinq membres nommés pour 4 ans et rééligibles. Les membres du comité se répartissent les fonctions de président, secrétaire et caissier. Le président a seul la signature sociale et fera précéder sa signature des mots: pour la Société de Fromagerie de Lapraz, le président: Pour la 1^{re} période à partir du 17 mai 1889, le comité est composé de: Charles Delacrétaz, président; David-Samuel Falquet; Constant Delacrétaz; Henri Thybaud, secrétaire; Olivier Falquet, tous domiciliés à Lapraz. Le premier remplit aussi les fonctions de caissier.

Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallesse

Bureau de St-Maurice.

1889. 24 décembre. La raison **Bochatay-Cretton**, à Martigny-Ville, inscrite au registre du commerce le 21 mars 1883 (F. o. s. du c. du 13 avril, page 411, et le bulletin officiel du Valais du 20 avril), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

24 décembre. Il est apporté une modification à l'inscription de la raison **Cumin**, à Riddes, présentée au registre du commerce le 28 mars 1883 (F. o. s. du c. du 4 mai, page 516, et le bulletin officiel du Valais du 11 mai 1883), en ce sens que la maison Cumin a été transférée à Martigny-Ville. Bureau près la Grande Place.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1889. 19 décembre. La raison **S. L. Dulon**, à Boudry, épicerie (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59, page 467), est radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire prononcée le 19 janvier 1889.

19 décembre. La raison **Paul Miéville**, à Colombier, épicerie (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, n° 70, page 564), est radiée ensuite de cessation de commerce.

19 décembre. La raison **F. Guinchard-Lambert**, à Gorgier, vins et bestiaux (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76, page 611), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire de Gorgier depuis plus d'une année.

19 décembre. La raison **A. Niederer**, à St-Aubin, boucherie et charcuterie (F. o. s. du c. du 6 août 1883, n° 111, page 879), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire de St-Aubin depuis plus d'un an.

19 décembre. La raison **F. Kurz-Matthey-Doret**, aux Isles près Boudry, tannerie (F. o. s. du c. du 11 janvier 1885, n° 5, page 25), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire prononcée le 8 août 1889.

19 décembre. La raison **Henry et Simonin**, à Cortaillod, épicerie, mercerie et travail d'horlogerie (F. o. s. du c. du 24 août 1887, n° 81, page 653), est radiée d'office ensuite du départ des titulaires de Cortaillod depuis plus d'une année.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

21 décembre. La raison de commerce **E. Alfred Juvet**, fabrique d'horlogerie à Fleurier, (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, 2^{me} partie, n° 73, page 626) est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

21 décembre. La raison **A. Bourquin-Romang**, à la Côte-aux-fées, (F. o. s. du c. du 20 juin 1883, 2^{me} partie, n° 92, page 740) est éteinte ensuite du décès du titulaire A. Bourquin, allié Romang.

21. décembre. La raison **Fanni Guerber**, à Travers, F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1883, 2^{me} partie, n° 80, page 613) est radiée d'office, ensuite de la déclaration de faillite de la titulaire.

21. décembre. La raison **Théophile Richiger**, à Fleurier, (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, 2^{me} partie, n° 84, page 675) est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire.

21 décembre. La société en commandite **Martenet frères & Cie., successeurs de Elise Gilliard & Cie.** à Fleurier, (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1886, n° 42, page 303) est radiée d'office, ensuite de la déclaration de faillite des associés indéfiniment responsables, Louis-Henri, Georges-François et Charles Albert Martenet.

Bureau de Neuchâtel.

24 décembre. Le chef de la maison **Jean Kærkel**, à Neuchâtel, est Jean Kærkel, de Linx (Grand-duché de Bade), domicilié à Neuchâtel.

Genre de commerce: Magasin agricole. Bureau: Rue du Château, n° 9. Cette maison a été fondée le 14 décembre 1889.

24 décembre. La raison **H^{ri} Dothaux**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 juin 1887, n° 65, page 513), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire. Le chef de la maison **H^{ri} Dothaux**, à Neuchâtel, a retiré la procuration qu'il avait conférée à dame Louise Krähenbühl, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 juin 1887, n° 65, page 513).

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1889. 19 décembre. Le chef de la maison **C. Wagnon**, à Genève, est Charles Henri Wagnon, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, légumes secs et pâtes d'Italie. Magasin: 31, Quai du Seujet.

20 décembre. Le chef de la maison **E. Dalphin**, succ^r de S^r Dalphin, à Genève, commencée le 15 décembre courant, est Ernest Dalphin, de Carouge, domicilié à Genève. Genre d'industrie: Fabrique de paillons découpés pour décoration d'émail. Bureau: 11, Rue de Chantepoulet.

20 décembre. La société en nom collectif **Schmidt & Ley**, à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 289), est entrée, dès le 20 décembre 1889, en liquidation, laquelle sera opérée exclusivement par l'associé Emanuel Schmidt, domicilié à Genève.

20 décembre. Le sieur Emanuel Schmidt, sus-désigné, domicilié à Genève, reprend dès ce jour, sous son ancienne raison **E. Schmidt**, à Genève, la suite des affaires de la maison Schmidt & Ley. Genre

d'affaires: Représentation commerciale et agence de placements. Bureau: 4, Rue Gevray.

20 décembre. Suivant extrait de procès-verbal de leur assemblée générale du 1^{er} février 1889, les membres de l'association **Société collective de Peissy**, ayant son siège à Peissy (Satigny) (F. o. s. du c. de 1884, page 337), ont renouvelé le comité de direction, qui est depuis lors composé de M. M. Louis Rochemaix, président; David Delagrangre, secrétaire; Thomas Lacure, trésorier; Alfred François et Samuel Garnier, tous propriétaires, domiciliés à Peissy.

20 décembre. Le chef de la maison **C. Pageot**, aux Eaux-Vives, est Cyprien Pageot, de Fontenay (départ^t de la Sarthe), domicilié aux Eaux-Vives. Genre de commerce: Marbrier-sculpteur. Bureau et atelier: 17, Chemin de Villereuse.

21 décembre. Suivant extrait de procès-verbal, du 13 courant, des séances du conseil d'administration de la société anonyme **Société d'exploitation des Ports-Francis de Genève**, siégeant à Genève (F. o. s. du c. de 1888, page 1011), le conseil d'état de Genève, usant des pouvoirs qui lui sont réservés par les statuts, a, par arrêté du 7 même mois, appelé aux fonctions d'administrateur, le sieur Louis Weber, domicilié à Genève. Ce dernier remplace en cette qualité le sieur Eugène Empeyta, décédé.

21 décembre. Les suivants: Georges Maurier, de Collonges (départ^t de l'Ain), et Madame veuve Fischer, née Louise Henriette Corbaz, de Pully (Vaud), tous deux domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Maurier & C^{ie}**, une société en nom collectif, qui a commencé le 14 décembre courant. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: 18, Rue Traversière.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum.
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken. Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le bureau fédéral:

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2900.

Dr. Otto Roth, Arzt,
Winterthur.



Dr. med. K. H. O. Roth's Frauen-Pillen.

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2901.

R. Gut, Zahnarzt,
Rapperswil (Zürichsee).

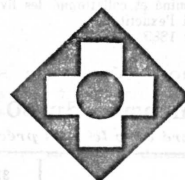


Coca-Thymol-Zahnelixir und Coca-Thymol-Zahnpasta.

Den 23. Dezember 1889, 11 Uhr Vormittags.

No 2902.

Portlandcementfabrik Rozloch,
Rozloch.



Künstlicher Portlandcement und hydraulischer Kalk.
(Uebertragung der unter No. 922 auf die Portlandcement-Fabrik Rozloch eingetragenen Marke.)

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken. Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragung:
Enregistrement effectué par le Bureau fédéral:

Den 23. Dezember 1889, 10 Uhr Vormittags.

No 312.

Behrens & Baumann, Kaufleute,
Berlin.



Regen- und Staubmäntel.

L'URBAINE

compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.

ACTIF.

Fr.	Ct.	
6,874,400	—	Actionnaires
1,914,041	23	Rentes sur l'Etat
7,514,388	15	Obligations de Chemins de fer
1,512,440	62	Obligations foncières
16,519,143	99	Immeubles
15,219,780	85	Nues propriétés et usufruits
2,091,755	46	Prêts sur Polices
391,488	45	Capitaux employés en reports
29,882	50	Caisse
3,094,964	13	Banquiers de la Compagnie
175,705	63	Effets à recevoir
1,855,901	—	Agences diverses (Primes et Soldes)
1,868,336	52	Cantonnements à l'Etranger
337,629	55	Intérêts et Loyers (chus)
450,568	45	Divers Comptes débiteurs
59,950,421	12	

BALANCE DES ÉCRITURES AU 31 DÉCEMBRE 1888.

PASSIF.

	Fr.	Ct.
Fonds social	12,000,000	—
Réserve en augmentation de capital	1,000,000	—
Réserve pour éventualités	600,000	—
Comptes d'assurances	36,406,468	45
Rentes viagères	7,022,153	—
Caisse de prévoyance	245,456	23
Divers comptes créditeurs	1,245,666	91
Participation des assurés	934,679	33
Dividende	480,000	—
Profits et pertes	15,997	20
	59,950,421	12

BALANCE DES ÉCRITURES AU 1^{ER} JANVIER 1889.

Débiteurs.

Créditeurs.

(304—¹)

THE UNION MARINE INSURANCE COMPANY, LIMITED.

Actif.

Bilan général au 31 décembre 1888.

Passif.

(313—¹)

Liverpool, le 11 janvier 1889.

Harmood Banner & Son, Comptables assermentés.

Banques d'émission suisses.

Bilan général mensuel du 30 novembre 1889

comparé avec le mois précédent.

 $(1 - \rho_{\text{OH}})$

Schweizerische Emissionsbanken.

General-Monats-Bilanz vom 30. November 1889

verglichen mit dem Vormonat.

 $(1 - \rho_{\text{OH}})$

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken im Monat November 1889.

Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
en novembre 1889.

Ordnungsnummer Numero d'ordre	Banken Banques	Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittierende Bank gesandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a émis
1	St. Gallische Kantonalbank	Fr. 74,000	Fr. 11,450
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	9,600	—
3	Kantonalbank von Bern	137,050	111,310
4	Banca cantonale ticinese	6,350	9,950
5	Bank in St. Gallen	39,200	30,200
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	650	250
7	Thurgauische Kantonalbank	3,100	—
8	Aargauische Bank	11,000	32,850
9	Toggenburger Bank	2,950	14,100
10	Banca della Svizzera italiana	10,950	400
11	Thurgauische Hypothekbank	3,050	217,750
12	Graubündner Kantonalbank	7,900	49,400
13	Kantonal-Spar- und Leih-Kasse Luzern	9,400	8,950
14	Banque du commerce	972,500	472,950
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	10,050	1,950
16	Bank in Zürich	9,400	—
17	Bank in Basel	364,100	335,000
18	Bank in Luzern	9,050	81,100
19	Banque de Genève	525,800	777,350
20	Crédit Gruyérien	650	7,000
21	Zürcher Kantonalbank	628,550	17,000
22	Bank in Schaffhausen	7,900	6,800
23	Banque cantonale fribourgeoise	4,400	—
24	Caisse d'amortissement de la dette publique	4,300	2,400
25	Banque cantonale vaudoise	28,850	250
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri	1,200	2,100
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	1,150	—
28	Banque populaire de la Gruyère	850	800
29	Banque cantonale neuchâtoise	74,750	316,750
30	Banque commerciale neuchâtoise	86,900	435,300
31	Schaffhauser Kantonalbank	1,750	106,950
32	Glärner Kantonalbank	4,300	100
33	Solothurner Kantonalbank	39,950	40,650
34	Obwaldner Kantonalbank	400	400
	Total	3,091,500	3,091,500
	Durchschnitt des 1. Semesters 1889	13,406,550	13,406,550
	Moyenne du 1er semestre 1889		
	Monat Oktober 1889	4,648,400	4,648,400
	„ September 1889	10,933,100	10,933,100
	„ August 1889	10,362,750	13,406,550
	„ Juli 1889	8,039,100	8,039,100

Banknoten-Vernichtung.

Am 17. Dezember 1889 wurden unter der Kontrolle der Finanz- und Handelsdirektion des Kantons Glarus vernichtet:

Noten der Bank in Glarus für Fr. 540. —

Die bis heute unter amtlicher Kontrolle vernichteten Noten der Bank in Glarus belaufen sich auf Fr. 1,248,120. —

Bern, den 26. Dezember 1889.

Eidgen. Finanzdepartement.

Annulation de billets de banque.

Le 17 décembre 1889 il a été détruit sous le contrôle de la direction des finances et du commerce du canton de Glaris:

Fr. 540. — en billets de la banque de Glaris.

Les billets de la banque de Glaris qui ont été officiellement détruits jusqu'à ce jour s'élèvent à fr. 1,248,120. —

Berne, le 26 décembre 1889.

Département fédéral des finances.

Bekanntmachung betr. die eidg. Handelsstatistik.

Ausfuhrdeklarationen für seidene und baumwollene Gewebe, Wirkwaren aller Art, Maschinen, Schuhwaren, Tabak und Cigarren.

Die Exporteure der genannten Industrien werden hiemit benachrichtigt, daß für die nachstehend erwähnten Nummern des statistischen Warenverzeichnisses vom 1. Januar 1890 an nur solche Ausfuhrdeklarationen entgegengenommen werden, welche vom Versender selbst ausgestellt resp. unterzeichnet sind:

Schuhe:

- Nr. 85. Ungefüllte Lederschuhe.
- „ 86. Gefüllte Lederschuhe.
- „ 87. Schuhe mit Ledersohle aus Halbschle, Seide oder Sammet.
- „ 88. Schuhe mit Ledersohle aus anderen Geweben (Lastings etc.).
- „ 89. Vorgearbeitete Bestandtheile von Schuhwaren, andere.
- „ 89 a. Vorgearbeitete Bestandtheile von Schuhwaren, aus Leder.

Maschinen:

- „ 105. Maschinen und fertige Maschinentheile, nachstehend nicht genannte.
- „ 105 a. Lokomobile.
- „ 105 b. Dampfessel.
- „ 105 c. Eiserner Konstruktionen etc.
- „ 105 d. Webstühle und Webereimaschinen.
- „ 105 e-g. Stickmaschinen
 - 105 f. Mit Schiffechen.
 - 105 g. Andere.
- „ 105 h. Mülerei- und landwirtschaftliche Maschinen.
- „ 105 i. Nähmaschinen und Strickmaschinen.
- „ 106. Lokomotiven.
- „ 107. Roh vorgearbeitete Maschinentheile.
- „ 108. Treibriemen.
- „ 109. Kratzen und Kratzenbeschläge.
- „ 112. Eisenbahn-Personenwagen.
- „ 112 a. Eisenbahn-Güterwagen.
- „ 113. Schiffe.

Tabak:

- „ 237. Rohabak, Tabakblätter und Saucen.
- „ 238. Carotten und Stangen zur Schnupftabakfabrikation.
- „ 239. Rauch-, Schnupf- und Kautabak.
- „ 240. Cigarren und Cigaretten.

Baumwollgewebe:

- „ 286. Gebleichte Baumwollgewebe.
- „ 286 a. Buntgewebe Baumwollgewebe.
- „ 286 b. Gefärbte Baumwollgewebe.
- „ 286 c. Bedruckte Baumwollgewebe.
- „ 287 a. Baumwollsammet und sammetartige Gewebe.
- „ 287 b. Brochirte Baumwollgewebe.
- „ 287 c. Gemusterte Baumwollgewebe (Piqués, Basins, Damast, Brillants).

Seidenstoffe:

- „ 319. Gewebe von reiner Seide.
- „ 319 a. Gewebe von Floretseide.
- „ 319 b. Gewebe von Halbschle.
- „ 319 c. Seidenbeuteluch (schon seit 1. Mai 1889).

Strumpfwaren:

- „ 291. Baumwollene Strumpfwaren ohne Näharbeit.
- „ 304. Leinene Strumpfwaren ohne Näharbeit.
- „ 321. Seidene Strumpfwaren ohne Näharbeit.
- „ 338. Wollene Strumpfwaren ohne Näharbeit.
- „ 358 bis 3. Genähte Wirkwaren aus Baumwolle.
- „ 359 b. Genähte Wirkwaren aus Woll oder Halbschle.
- „ 360 c. Genähte Wirkwaren aus Seide oder Halbschle.

Von Speditoren und Verkehrsanstalten ausgestellte Ausfuhrdeklarationen sind demnach für vorstehend erwähnte Waarenartikel vom 1. Januar 1890 hinweg nicht mehr zulässig.

Bern, den 26. Dezember 1889.

Eidg. Zolldepartement.

Avis concernant la statistique du commerce suisse.

Déclaration d'exportation pour les tissus de soie et de coton, pour la bonneterie de tout genre, les machines, les chaussures et les tabacs et cigares.

Les exporteurs de produits des industries ci-dessus sont informés que dès le 1^{er} janvier 1890 il ne sera admis pour les envois de marchandises rentrant dans les numéros statistiques ci-après que les déclarations d'exportation établies, soit signées par l'expéditeur lui-même:

Chaussures:

- N° 85. Chaussures en cuir, non doublées.
- „ 86. Chaussures en cuir, doublées.
- „ 87. Chaussures en mi-soie, soie ou velours, avec semelles en cuir.
- „ 88. Chaussures en autres étoffes (lasting, etc.), avec semelles en cuir.
- „ 89. Parties ébauchées de chaussures, autres.
- „ 89 a. Parties ébauchées de chaussures, en cuir.

Machines:

- „ 105. Machines et pièces détachées de machines, finies, non dénommées ci-après.
- „ 105 a. Locomobiles.
- „ 105 b. Chaudières à vapeur.
- „ 105 c. Constructions en fer, etc.
- „ 105 d. Métiers à tisser et machines pour le tissage.
- „ 105 e-g. Machines à broder
 - 105 f. A une aiguille.
 - 105 g. A navettes.
 - 105 h. Autres.
- „ 105 i. Machines pour la minoterie et machines agricoles.
- „ 105 j. Machines à coudre et à tricoter.
- „ 106. Locomotives.
- „ 107. Pièces détachées de machines grossièrement ébauchées.
- „ 108. Courroies de transmission.
- „ 109. Cartes et garnitures de cartes.
- „ 112. Voitures à voyageurs pour chemins de fer.
- „ 112 a. Wagons à marchandises.
- „ 113. Bateaux.

Tabac:

- „ 237. Tabac brut, feuilles de tabac et sauces.
- „ 238. Carottes pour la fabrication du tabac à priser.
- „ 239. Tabac à fumer, à priser et à chiquer.
- „ 240. Cigares et cigarettes.

Tissus de coton:

- „ 286. Tissus de coton blanchis.
- „ 286 a. Tissus de coton de fils teints.
- „ 286 b. Tissus de coton teints.
- „ 286 c. Tissus de coton imprimés.
- „ 287. Tissus de coton brochés.
- „ 287 a. Velours de coton et tissus de coton veloutés.
- „ 287 b. Tissus de coton façonnés (piqués, basins, damassés, brillants).

Tissus de soie:

- „ 319. Tissus de soie pure.
- „ 319 a. Tissus de filsoie.
- „ 319 b. Tissus de mi-soie.
- „ 319 c. Gaze à blutoir (déjà depuis le 1^{er} mai 1889).

Bonneterie:

- „ 291. Bonneterie de coton, sans travail à l'aiguille.
- „ 304. Bonneterie de lin, sans travail à l'aiguille.
- „ 321. Bonneterie de soie, sans travail à l'aiguille.
- „ 338. Bonneterie de laine, sans travail à l'aiguille.
- „ 358 bis 3. Bonneterie en coton, avec travail à l'aiguille.
- „ 359 b. Bonneterie en laine ou mi-laine, avec travail à l'aiguille.
- „ 360 c. Bonneterie en soie ou mi-soie, avec travail à l'aiguille.

Les déclarations d'exportation établies par des commissionnaires et par des entreprises de transport ne seront donc dès le 1^{er} janvier 1890 plus admises pour les marchandises ci-dessus énumérées.

Berne, le 26 décembre 1889.

Département fédéral des péages.

Bekanntmachungen. — Avis. — Avisi.

Post. Transportordnung vom 24. Dezember 1889. Der Bundesrath hat die Transportordnung für die schweizerischen Posten wie folgt abgeändert resp. ergänzt:

I. Art. 28, Ziffer 2: Die Vorderseite der Postkarte ist für die Adresse des Empfängers, die Bezeichnung „Postkarte“ und die für die Behandlung allfälligen nötigen Notizen (Nachnahme, Expresbestellung, Rekommandation, Rückschein) bestimmt. Die Post benutzt für ihre Stempel ausschließlich die Vorderseite. Im Fernen dürfen auf der Vorderseite angebracht werden: die Angabe des Versenders oder dessen Firma mittelst Handschrift, Druck oder Stempel, sowie auch — sofern dadurch die deutliche Anbringung der Adresse, der für die Postbehandlung nötigen Notizen und der Poststempel nicht beeinträchtigt wird — Waarenverzeichnisse, Zeichnungen von Ansichten und Vignetten etc.

II. Art. 29, Ziffer 2, lit. f: bei Preislisten, Inseratofferten, Börsenzeddeln und Handelszirkularen die Preise, sowie den Namen des Reisenden und das Besuchsdatum handschriftlich oder auf mechanischem Wege einzutragen oder abzuändern.

Vorstehende Aenderungen treten sofort in Kraft.

XI. Monatsbilanz 1889 der Schweizerischen vom 30.

XI^e Bilan mensuel de 1889 des banques du 30

Aktiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse					Disponibles Guthaben — Créances à vue						Wechselorder- Créances sur effets de			
		Gesetzliches Metallgeld ¹⁾ Espèces ayant cours légal ¹⁾	Eigene Noten in Kasse Propres billets en caisse	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrig Kassabestände ²⁾ Autres valeurs en caisse ²⁾		Emissions-Banken und Zweiganstalten Banques d'émission et succursales	Korresponden- debitoren Correspondants débiteurs	Diverse ³⁾ Divers ³⁾				Schweizer- Wechsel ⁴⁾ Effets sur la Suisse ⁴⁾	Wechsel auf das Ausland Effets sur l'étranger		
		Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	4,202,965	—	36,000	876,450	97,361	07	167,954	44	882,635	26	—	3,587,180	36	432,210	48
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	879,420	—	1,400	58,000	16,589	17	29,207	22	643,400	20	—	774,835	33	8,000	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	5,382,928	05	213,900	1,201,800	78,674	97	3,213,317	44	1,438,222	02	—	9,962,187	06	1,218,818	88
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,132,051	70	29,250	47,250	149,632	30	1,070,320	81	4,442,233	82	184,451	3,720,781	30	3,492,679	68
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	4,188,909	70	43,350	594,200	24,571	65	41,014	59	502,634	82	—	4,243,060	21	309,071	43
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	352,405	—	3,400	38,050	2,126	66	6,483	05	40,159	85	4,819	1,041,717	47	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	856,704	85	2,050	131,000	11,007	16	176,115	18	223,399	31	—	2,279,507	17	46,100	70
8	Aargauische Bank, Aarau	2,255,621	44	42,250	325,500	57,304	30	126,848	74	522,965	09	—	4,307,157	90	601,478	04
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	497,992	79	7,650	222,550	48,849	06	3,239,827	56	264,933	48	97,903	1,165,576	45	573,303	55
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,132,007	45	7,250	54,250	82,489	69	71,944	35	463,120	44	—	2,707,206	40	1,445,053	61
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	686,248	75	9,200	53,300	37,224	90	742,635	75	343,217	25	—	325,096	05	—	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,599,106	20	12,750	186,500	8,414	67	469,779	26	146,353	60	2,894	7,689,512	94	—	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,042,535	—	10,900	175,150	48,882	06	47,953	23	819,833	60	—	2,021,970	55	30,913	15
14	Banque du commerce, Genève	9,112,519	70	178,750	284,300	39,398	80	794,958	60	2,882,100	80	935,292	9,779,200	35	100,611	85
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,426,032	29	9,100	130,100	4,732	34	12,141	03	24,519	72	—	1,917,990	61	65,134	15
16	Bank in Zürich, Zürich	6,300,503	71	8,550	64,700	2,719	33	113,162	55	433,370	44	—	3,504,919	66	15,080	93
17	Bank in Basel, Basel	5,593,390	—	287,300	1,443,300	9,514	01	1,541,156	80	303,331	66	—	8,513,632	43	131,047	85
18	Bank in Luzern, Luzern	1,984,854	36	40,000	150,400	39,207	81	10,069	86	562,145	96	—	2,218,235	03	725,253	25
19	Banque de Genève, Genève	2,123,375	30	238,800	307,850	113,664	85	286,025	95	41,041	30	268,577	9,395,297	70	147,054	15
20	Crédit Gruyérien, Bulle	210,910	—	5,400	38,000	4,613	91	—	—	35,095	80	—	729,847	88	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	14,271,662	40	1,118,950	1,964,450	229,952	39	9,123,151	18	1,625,431	24	—	16,559,629	68	5,588,793	46
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	706,356	14	10,000	57,800	30,586	97	25,789	52	454,985	58	59,083	1,187,590	81	172,926	32
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	506,650	—	8,000	31,050	5,677	05	14,902	80	87,789	32	—	2,087,912	76	17,211	48
25	Caisse d'amort. de la dette publ. Fribourg	676,810	—	10,550	152,650	16,543	10	204,557	10	226,971	25	—	2,349,217	07	—	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,308,318	78	214,650	1,097,300	42,915	04	1,672,686	13	3,437,497	11	—	23,387,612	38	2,429,213	62
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	232,170	—	9,000	1,400	2,853	24	335,844	06	40,087	86	2,763	13,081	15	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	251,855	—	3,300	3,250	8,663	84	23,101	95	4,233	71	—	159,429	21	—	—
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	149,150	—	1,100	40,850	8,255	05	5,562	60	63,027	42	—	764,766	75	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,849,495	10	41,450	393,200	332,766	74	1,675,425	44	206,225	48	21,114	2,603,155	42	274,341	01
31	Banq. commerc. neuchâteloise, Neuchâtel	1,531,027	85	226,900	316,400	3,789	83	35,287	65	684,388	21	786,926	4,556,073	56	482,179	14
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	826,644	76	9,650	166,950	45,890	51	3,033	26	65,477	54	132,716	764,765	59	77,232	34
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	995,600	—	4,400	60,650	16,710	50	5,541	22	357,985	52	—	910,129	03	296,153	70
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,075,758	68	18,150	289,500	52,095	84	23,133	10	403,203	44	125,580	4,468,258	80	446,312	81
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	243,630	—	1,550	28,900	9,322	42	207,907	10	14,872	67	—	10,324	43	—	—
		81,965,640	—	2,859,900	10,972,000	1,677,880	73	25,623,852	82	22,591,881	27	2,671,413	139,737,499	01	19,121,220	53

Fr. 97,475,420. 73

Fr. 50,787,148. 02

Fr. 203,122,253. 56

¹⁾ Incl. Depositum bei der Centralstelle. ²⁾ Noten nicht gesetzlich autorisierter Banken, fremde Münzen u. Noten etc. ³⁾ Incl. ausstehende Platzwechsel u. Schulscheine. ⁴⁾ Compris l'avoir au bureau central. ⁵⁾ Billets des banques non autorisées, monnaies d'appoint et billets étrangers. ⁶⁾ Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

N ^o	Firma — Raison sociale	Noten - Emission Emission de billets		Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue												Wechsel- Engagements sur	
		Noten- Zirkulation Billets en circulation	Eigene Noten in Kasse Propres billets en caisse	Giro- und Checks-Conti Comptes de virements et de chèques	Depositen und Kassascheine Bons de caisse et de dépôts	Emissionsbanken und Zweiganstalten Banques d'émission et succursales	Korresponden- debitoren Correspondants créanciers	Conto-Corrent- Kreditoren ¹⁾ Comptes courants créanciers ¹⁾	Diverse ²⁾ Divers ²⁾	Eigenwechsel Billets à ordre à terme							
											Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen .	7,964,000	36,000	1,014,442	36	—	—	185,830	32	41,047	83	3,438,675	05	—	—	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal .	1,498,600	1,400	—	—	—	—	22,235	02	41,227	63	—	—	—	—	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,786,100	213,900	—	—	—	—	3,068,333	18	1,209,581	18	12,825,314	06	—	—	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . .	1,970,750	29,250	—	—	—	—	909,791	02	2,858,389	32	2,804,593	66	13,319	—	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,956,650	43,350	63,404	81	—	—	376,481	38	34,912	60	754,338	72	—	—	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	796,600	3,400	—	—	—	—	—	—	2,613	35	249,106	59	—	—	—	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,497,950	2,050	—	—	—	—	4,489	89	27,873	26	—	—	—	—	—	—
8	Aargauische Bank, Aarau	3,957,750	42,250	—	—	377,680	05	75,738	89	25,514	72	5,552,215	87	—	—	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	992,850	7,650	—	—	69,714	85	3,207,622	02	222,315	68	2,626,248	39	3,599	75	—	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . .	1,992,750	7,250	—	—	—	—	52,079	41	233,664	99	1,203,594	94	48,679	06	—	—
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld . . .	990,800	9,200	—	—	8,544	40	630,621	40	24,562	95	956,919	60	—	—	—	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,967,250	12,750	—	—	—	—	19,652	83	18,467	76	3,195,679	18	7,391	40	—	—
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,989,100	10,900	—	—	400,765	75	66,551	64	—	—	2,673,245	17	—	—	—	—
14	Banque du commerce, Genève	19,821,250	178,750	990,797	30	—	—	742,059	15	—	—	—	—	1,413	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,990,900	9,100	—	—	—	—	35,662	81	22,161	93	1,858,724	38	—	—	—	—
16	Bank in Zürich, Zürich	11,991,450	8,550	758,791	16	—	—	22,069	98	179,974	53	—	—	2,382	20	—	—
17	Bank in Basel, Basel	15,712,700	287,300	4,881,514	08	—	—	518,445	83	15,275	82	125,218	83	—	—	—	—
18	Bank in Luzern, Luzern	3,960,000	40,000	558,311	32	—	—	226,959	72	253,939	89	—	—	39,926	15	—	—
19	Banque de Genève, Genève	4,711,200	238,800	364,841	15	—	—	1,548	70	24	65	—	—	4,390	—	—	—
20	Crédit Gruyérien, Bulle	294,600	5,400	—	—	—	—	61,661	59	235,740	93	217,178	18	1,365	—	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	19,881,050	1,118,950	5,506,856	41	1,810,731	45	8,954,753	49	37,662	43	9,092,348	15	—	2,465,000	—	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . .	1,490,000	10,000	10,137	18	—	—	230,837	39	486,918	64	2,484,512	29	1,574	—	695,244	14
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	997,000	3,000	—	—	—	—	171,945	12	315,463	81	1,069,693	52	882	50	—	—
25	Caisse d'amort. de la dette publ., Fribourg	1,459,450	10,550	—	—	—	—	859,353	45	9,732	14	2,654,433	88	—	—	—	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne .	9,785,350	214,650	244,308	57	—	—	28,000	—	295,300	—	9,798,637	02	101,339	18	—	—
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf .	491,000	9,000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	496,700	3,300	—	—	5,096	78	8,577	09	28,183	73	140,538	75	—	—	—	—
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle .	298,900	1,100	—	—	—	—	2,662	10	29,442	81	333,131	99	650	50	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,958,550	41,450	—	—	18,467	05	1,758,532	73	69,071	39	1,297,587	08	—	—	—	—
31	Banq. commerce ²⁾ neuchâteloise, Neuchâtel	3,473,100	226,900	392,260	95	154,503	95	44,777	24	47,266	55	—	—	336	—	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,490,350	9,650	—	—	—	—	320,343	97	52,087	22	1,105,273	14	—	—	—	—
33	Glärner Kantonalbank, Glarus	1,495,600	4,400	—	—	58,590	10	19,065	65	18,370	46	1,646,110	98	3,180	—	—	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . .	3,981,850	18,150	132,616	64	—	—	238,706	96	185,385	39	6,067,803	32	—	—	—	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	498,450	1,550	—	—	—	—	—	—	469	55	259,784	34	—	—	—	—
		152,690,100	2,859,900	17,018,781	93	2,899,094	38	22,855,434	97	6,523,143	19	71,410,962	03	230,427	74	3,160,244	14
		Fr. 155,550,000.	—	Fr. 120,937,844. 24												Fr. 10,750,312. 50	

[illegible]

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle

Parte non ufficiale.

Handelsverträge. — Traités de commerce.

Schweiz-Belgien. Nachdem die Auswechslung der Ratifikationsurkunden über den neuen Handelsvertrag zwischen der Schweiz und Belgien (siehe deutschen Text Nummer 123, S. 607 S. H. A. B. 1889) am 14. d. in Bern stattgefunden hat, wird derselbe gemäß Art. 13 am 29. d. Mts. in Kraft treten.

Suisse-Belgique. L'échange des instruments de ratification concernant le nouveau traité de commerce entre la Suisse et la Belgique (voir le texte de ce document dans notre numéro du 8 juillet dernier, p. 591), a eu lieu à Berne le 14 courant. Conformément à l'art. 13 dudit traité, celui-ci entrera en vigueur le 29 de ce mois.

Verschiedenes. — Divers.

Raisins secs. Le sénat français a été récemment saisi, par l'un de ses membres, d'un projet de loi ayant pour objet de réglementer le régime des raisins secs servant à faire du vin, de permettre la recherche de l'emploi des raisins secs et de rendre publiques les demandes de sucre à taxe réduite pour le sucrage des vendanges et des marcs de raisins frais.

Suivant ce projet, les raisins secs destinés à faire du vin seraient soumis au régime des vins à raison de trois hectolitres de vin par 100 kg de raisins secs. Ces fruits ne pourraient circuler que munis de pièces de régie constatant le paiement ou la garantie des droits. Les pièces de régie, de même que les demandes de sucrage à taxe réduite et les acquits-à-caution déchargés après dénaturation des sucres, seraient conservés pendant trois ans et communiqués à tout réquerant moyennant un droit de 50 centimes.

L'auteur du projet estime que ces mesures auraient pour effet de prévenir et de réprimer les fraudes dans la vente des vins.

Télégraphe. Le cable Bara-Maranham est interrompu.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Kanton Bern.

Auf 31. Dezember 1889 wird die erste Amortisationsserie des Anleihe von 1885, Fr. 13,000,000 à 4 %, mit Fr. 78,000 zur Rückzahlung kommen, und es sind hiefür folgende 78 Obligationen ausgelost worden:

51,850	52,045	52,058	52,136	52,248	52,350	52,510	52,520
52,597	53,199	53,200	53,400	53,431	53,519	53,789	53,801
54,079	54,093	54,554	51,633	55,274	55,360	55,637	55,707
55,860	55,865	56,059	56,161	56,182	56,319	56,327	56,395
56,527	56,589	57,182	57,626	57,644	57,819	57,889	57,906
58,051	58,596	58,688	58,745	59,448	59,526	59,590	59,734
60,058	60,324	60,329	60,374	60,534	60,817	61,033	61,043
61,111	61,222	61,303	61,471	61,619	61,624	61,723	61,737
61,817	62,105	62,110	62,147	62,166	62,170	62,495	63,199
63,317	63,327	63,462	63,624	63,691	63,704		

Von früher gekündeten Obligationen anderer Anleihen sind noch folgende Nummern ausstehend:

Anleihen von 1880, Fr. 51,000,000 à 4 %, gekündet auf 31. März 1888.

Nr. 37,280 und 45,322.

Anleihen von 1861, Fr. 12,000,000 à 4 1/2 %, gekündet auf 31. Dezember 1880.

Lit. A, Nr. 251.

Anleihen von 1877, Fr. 10,000,000 à 4 1/2 %, gekündet auf 31. Dezember 1885.

Nr. 5197 7253 7254 7255 7256 7257 7258.

Wirtschaftskonzessions-Anleihen von 1880, Fr. 2,300,000, à 4 1/2 %, Auslösung per 1. Juli 1889.

Nr. 1533 1545 2552 und 2652.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zins-tragend sind.

Bern, im Dezember 1889.

Der Finanzdirektor:
Scheurer.

4 % Anleihen des Kantons Solothurn vom 1. Januar 1886.

Die Rückzahlung der auf 31. Dezember 1889 gekündeten Obligationen dieses Anleihe findet gegen Rückgabe der mit sämtlichen unverfallenen Coupons versehenen Titel vom 31. Dezember an kostenfrei statt:

In Solothurn bei der Solothurner Kantonalbank und bei ihren Filialen in Olten und Balsthal.

» Aarau bei der Aargauischen Bank.

» Basel bei Herrn J. Riggensbach.

» » den Herren Isaac Dreyfus Söhne.

» Bern bei den Herren Tschann-Zeerleder & Cie.

» Neuenburg bei den Herren Pury & Cie.

» Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt.

» » » Aktiengesellschaft Leu & Cie.

Titel, welche auf den Namen lauten, sind vom Eigenthümer zu quittiren. An Stelle der gekündeten Obligationen können, so weit unser Vorrath reicht, an unserer Kasse und durch Vermittlung der oben genannten Zahlstellen bezogen werden:

3 1/2 % Obligationen des Kantons Solothurn à Fr. 1000 zum Kurse von 98 % plus Zins netto.

Solothurn, 20. Dezember 1889.

Solothurner Kantonalbank.

Allgemeine Rentenanstalt in Stuttgart.

Unsere in Bern und Umgegend wohnhaften Mitgliedern werden wir die Beträge der mit Ablauf des 31. Dezember 1889 fällig werdenden Renten gegen Einsendung der mit Lebensbestätigung und Quittung versehenen Coupons vom Verfalltage an direkt übermachen. Soweit ein Anspruch auf Dividende besteht, entfallen auf je eine volle Mark Rente 7 Pfennig Dividende.

Stuttgart, im Dezember 1889.

(M200/12Stg.)

Der Verwaltungsrath.

Berner Oberland-Bahnen.

Umtausch der Interims-Scheine.

Den Tit. Aktionären unserer Gesellschaft, sowie den Inhabern von Obligationen unseres 4 1/2 %igen Anleihe sind hiemit folgende Anordnungen zur Kenntniß gebracht:

1. Vom 31. Dezember bis 15. Januar nächsthin erfolgt kostenfrei der Umtausch der Interims-Scheine sowohl unserer Aktien als unserer Obligationen gegen definitive Titel und zwar ausschließlich an denjenigen Zeichnungsstellen, bei welchen die Titel s. Z. subskribirt wurden.
2. Nach dem 15. Januar 1890 kann dieser Umtausch nur noch bei der Eidgenössischen Bank in Bern stattfinden und fallen da herige Kosten für Titelsendungen zu Lasten der betreffenden Inhaber.
3. Die definitiven Titel sind mit Coupons pro 1890 und folgende versehen. Eine besondere Bekanntmachung wird später die Zahlstellen bezeichnen, bei welchen die Coupons und rückzahlbaren Obligationen eingelöst werden.

Bern, im Dezember 1889.

Direktion der Berner Oberland-Bahnen.

(B 3878)

Obligations 4 1/2 % Banque de Fonds d'Etat.

Le coupon au 1^{er} janvier 1890 sera payé à partir de cette date auprès des maisons de banque suivantes:

à Genève: Au siège de la banque, 11, Rue de Hollande.

à Bâle: Basler Bankverein.

» Basler Handelsbank.

à Bern: MM. Marcuard & C^{ie}.

à Fribourg: MM. Weck & Aeby.

à Lausanne: Banque cantonale vaudoise.

à Neuchâtel: MM. Pury & C^{ie}.

à Vevey: MM. Genton & C^{ie}.

» » A. Cuénod & C^{ie}.

à Zurich: Société de Crédit suisse.

à Francfort s. M.: Deutsche Vereinsbank.

à Stuttgart: Württembergische Bankanstalt.

(H 9153 X)

Le conseil d'administration.

Eisenbahngesellschaft Schopfheim-Zell.

Das bei uns domizillierte 4 1/4 % Anleihen der genannten Gesellschaft (Fr. 500,000 vom 1. Juli 1880) ist von der Schuldnerin auf 1. Juli 1890 zur Rückzahlung gekündet worden, wovon wir hiemit die Inhaber der von uns ausgegebenen Partialen dieses Anleihe in Kenntniß setzen; die Rückzahlung erfolgt an unserer Kasse.

Basel, 24. Dezember 1889.

(H 3980 Q)

Hypothekenbank in Basel.

SOCIÉTÉ D'APPAREILLAGE ÉLECTRIQUE

GENÈVE.

(H 9038 X)

MM. les porteurs de certificats provisoires d'actions nouvelles de fr. 500, libérées de 250 francs chacune, sont invités, conformément à l'art. 9 des statuts, modifiés par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, du 20 novembre dernier, à opérer le versement du solde de 250 francs par titre, à la caisse de MM. d'Everstet et Juvet, banquiers à Genève, 7, rue Petitot, au plus tard le 21 janvier 1890.

Les certificats provisoires, délivrés lors de la souscription, seront échangés contre des titres d'actions au porteur et entièrement libérés.

Tout versement en retard sera de plein droit productif d'intérêts au 6 % l'an. (Art. 10 des statuts.)

MM. les porteurs d'actions n° 1 à 1000, sont également invités à échanger leurs titres actuels contre des nouveaux, mis en harmonie avec les statuts: à partir du 21 janvier 1890, chez MM. d'Everstet et Juvet.

Par décision en date du 26 novembre 1889, le conseil d'administration de l'Industrielle à Fribourg a donné procuration avec le droit de signer pour cette société, à son gérant-comptable, M. Alfred Losey, en cette ville.

Otto Baumann, Geschäftsagentur, St. Gallen.

Inkasso, Vertretungen in Konkursen. Informationen. Associationen.